

Digitalisierung und Zukunftsperspektiven im Fokus

Der Nordbayerische Versicherungstag 2015, der am 22. Oktober an der Hochschule Coburg stattfindet, greift das omnipräsente Thema „Digitalisierung“ aus verschiedenen Perspektiven auf und diskutiert mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik Lösungsansätze sowie Handlungsoptionen. Vorträge werden unter anderem Dr. Markus Söder (Bayerischer Staatsminister der Finanzen), Thomas Andrae (Direktor 3M New Ventures) und Prof. Dr. Gunter Dueck (freier Schriftsteller, Business Angel und Speaker) halten.

In drei zur Auswahl stehenden Foren können verschiedene Themen tiefgehend diskutiert werden: So bietet Forum 1 die Möglichkeit, mit Experten über die Auswirkungen eines zunehmend automatisierten Fahrens auf die Geschäftsmodelle in der Versicherungswirtschaft zu diskutieren. Im Rahmen von Forum 2 wird der gläserne Versicherungsnehmer aus der Perspektive der Krankenversicherung betrachtet und dabei unter anderem der Gegensatz Gesundheitsförderung versus Datenschutz diskutiert. Bei Forum 3 steht die Auseinandersetzung mit Innovationsprozessen im Mittelpunkt und damit verbunden die Frage, ob und vor allem wie dadurch Kreativität gesteigert werden kann. Weitere Infos zu der mit mehr als 20 Referenten und Diskutanten hochrangig besetzten Veranstaltung gibt es im Internet unter www.versicherungstag.de oder bei Katja Hoffmann vom BWV Nordbayern-Thüringen unter Telefon 09561/962625. Die Teilnahmegebühr beträgt 180 Euro, für BWV-Mitglieder 140 Euro und für Studierende 40 Euro. Für die Teilnahme können fünf Weiterbildungspunkte bei der Initiative „gut beraten“ sowie für den formalen Bereich der Aktuarsweiterbildung angerechnet werden. Anmeldeschluss ist der 30. September 2015.

Infos zu den beiden Veranstaltern

Der Nordbayerische Versicherungstag wird vom Berufsbildungswerk der Versicherungswirtschaft Nordbayern-Thüringen e. V. in Kooperation mit Forum V e. V. ausgerichtet.

Das Berufsbildungswerk der Versicherungswirtschaft Nordbayern-Thüringen e. V. ist der Ansprechpartner der Versicherungswirtschaft in Nordbayern-Thüringen für Bildungsfragen vor Ort. Als eines von 33 BWV regional ist das BWV Nordbayern-Thüringen Teil des Bildungsnetzwerks Versicherungswirtschaft – gemeinsam mit dem BWV Bildungsverband (BWV) und der Deutschen Versicherungsakademie (DVA). Das BWV Nordbayern-Thüringen nimmt die Aufgaben des BWV Bildungsverbandes auf regionaler Ebene wahr und agiert somit als bildungspolitischer Interessensvertreter für die Branche vor Ort. Nach dem Motto „Abschlüsse mit Anschlüssen“ bietet das BWV Nordbayern-Thüringen überbetriebliche Bildungsangebote für die Branche und unterstützt die Versicherungsunternehmen und ihre Partner in Nordbayern-Thüringen rund um die Aus- und Weiterbildung.

Forum V, das nordbayerische Institut für Versicherungswissenschaft und -wirtschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, ist ein Zusammenschluss von nordbayerischen Hochschulen, Verbänden und den vier ansässigen Versicherungsunternehmen ERGO Direkt Versicherungen, HUK-COBURG Versicherungsgruppe, NÜRNBERGER Versicherungsgruppe und uniVersa Versicherungen. Der Verein unterstützt die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Praxis und Politik auf dem Gebiet des Versicherungswesens.

Ansprechpartner

Katja Hoffmann, BWV Nordbayern-Thüringen, Tel. 09561/96-2625, E-Mail: katja.hoffmann@bwv.de oder Stefan Taschner, Telefon 0911/5307-1698, E-Mail: taschner@universa.de

